

**RAINER WÖLZL**

**GALERIE  
HILGER**

**RAINER WÖLZL**

**GALERIE  
HILGER**

**E**ine Sprache, die Reduktion und Emotion vereint, ist nicht gut zu verstehen, verhindern doch verschiedene Komponenten und Gegensätze der Aussage den Einblick in die Begreifbarkeit von Bildern.

Das Schwarz als Farbe, die sich selbst negiert – wie weit ist diese zu verstehen als Ausklammerung der direkten Spürbarkeit von Farbe, auch wenn sie sich in Teile zerlegt?

Bedingt durch den menschlichen Körper zeichnet die Farbe erst alles aus, was an Möglichkeiten in ihr steckt, und löst den Schwarzwert wieder auf.

Der nackte Zustand ist wie eine Entleibung seiner selbst, kann doch die Tatsache der Harmonie von Schönheit sich genauso zeigen wie die direkte Häßlichkeit, die durch Belastung und Zerstörung von außen die Innerlichkeit des Leidens genauso ausdrückt. Das Reale als eine immerwährende Möglichkeit zeichnet sich aus. Der politische Nachweis und die religiöse Angst sind wie Beweise und Brandmale der Geschichte.

Wien, März 1986

Oswald Oberhuber



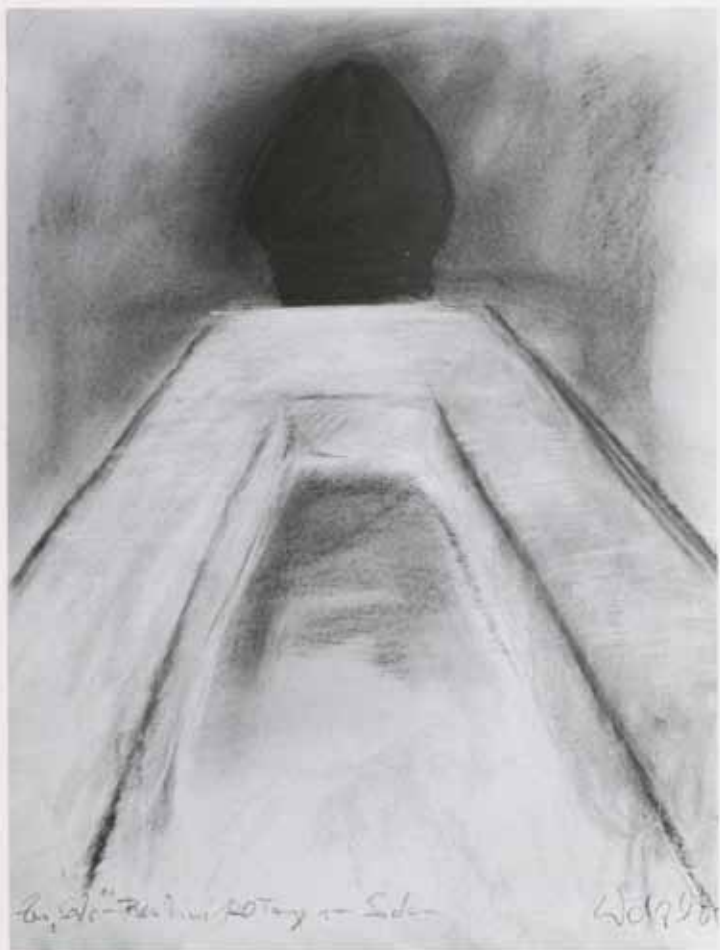
Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1986**  
Pastell auf Papier  
65 x 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1984**  
Kohle auf Papier  
65 x 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1984**  
Kohle auf Papier  
65 x 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom** – Pasolini, 1985  
Kohle auf Papier  
65 × 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1985**  
Pastell auf Papier  
65 × 50 cm





Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1986**  
Pastell auf Papier  
65 × 50 cm



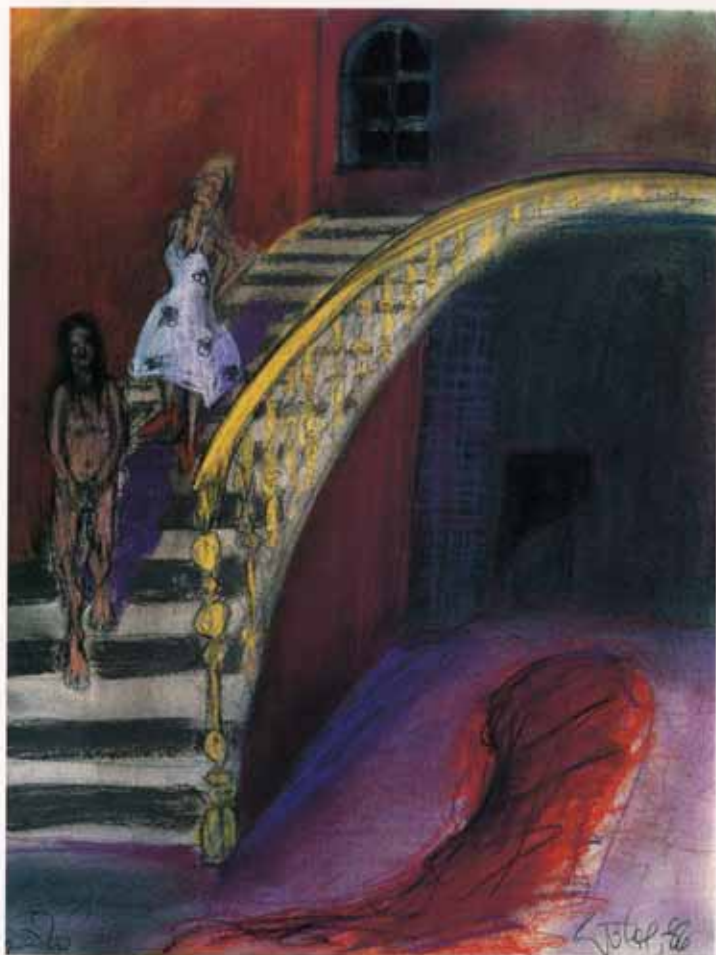
Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1985**  
Kohle auf Papier  
65 x 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1985**  
Kohle auf Papier  
65 × 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1986**  
Pastell auf Papier  
65 × 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1986**  
Pastell auf Papier  
65 x 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1985**  
Kohle auf Papier  
65 × 50 cm



Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1985**  
Kohle auf Papier  
65 x 50 cm





Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1985**  
Pastell auf Papier  
65 x 50 cm





Aus dem Zyklus  
**120 Tage von Sodom – Pasolini, 1986**  
Pastell auf Papier  
65 × 50 cm



Tryptichon  
**Golgotha, 1985**  
Acryl auf Leinwand  
195 × 145 cm





## **Biographie**

- 1954 in Wien geboren
- 1978 Diplom an der Hochschule für angewandte Kunst  
(Prof. Oberhuber), Wien
- 1979/80 Akademie der bildenden Künste  
(Prof. Kettner), Dresden
- 1986 Mitglied des Wiener Künstlerhauses
- 1986 Theodor-Körner-Preis

## **Ausstellungen**

- 1976 Secession-Clubgalerie, Wien
- 1977 Hochschule für angewandte Kunst, Wien  
Galerie St. Stephan, Wien
- 1978 Künstlerhaus, Wien
- 1980 Akademie der bildenden Künste, Dresden
- 1981 Galerie Fotohof, Salzburg  
Galerie Werkstatt, Wien
- 1982 Galerie Stubenbastei, Wien  
Kunsthalle, Rostock  
Galerie Café, Wien
- 1983 Dr. Karl Renner Institut, Wien
- 1984 Intergraphik, Berlin  
Galerie Vincent, Wien